

JUSTUS-LIEBIG-  UNIVERSITÄT GIESSEN		Die Präsidentin
Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen		
Ausgabe vom 29.11.2024	7.81.00 Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	

**Fachanhang zur Lehramtsordnung
der Justus-Liebig-Universität Gießen für das Fach
Ethik an Grundschulen**

Vom 29.03.2023

Dieser Anhang tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufnehmen.

Bisherige Fassungen:

	Direktorium des ZfL	Fachbereichsräte	Senat	Präsidium	Kultus- ministerium	Verkündung
Urfassung	29.03.2023	27.03.- 04.04.2023	26.04.2023	10.05.2023	02.08.2023	11.08.2023
1. Änderung	29.02.2024	01.04.2024	24.04.2024	07.05.2024	26.11.2024	29.11.2024

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Kurzfach und Langfach	1
§ 2 In die Staatsprüfung eingehende Module.....	2
§ 3 Teilnahme an Veranstaltungen	2
§ 4 Veranstaltungsteilnahme als Prüfungsvorleistung.....	2
§ 5 Inkrafttreten.....	2
Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach	4
Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach	4
Anlage 3: Modulbeschreibungen für das Kurzfach	5
Anlage 4: Modulbeschreibungen für das Langfach.....	10

§ 1 Kurzfach und Langfach

Aus den Anlagen 1 und 3 ergibt sich, welche Module für das Kurzfach zu studieren sind;
aus den Anlagen 2 und 4 ergibt sich, welche Module für das Langfach zu studieren sind.

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

§ 2 In die Staatsprüfung eingehende Module

Die zwei Module, die aus dem Unterrichtsfach Ethik mit ihren Ergebnissen in die Staatsprüfungsnote eingebracht werden müssen, sind:

Im Kurzfach:

1. Modul 1 „Einführung in die Ethik“ oder Modul 2 „Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten“
2. Modul 22 „Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts“

Im Langfach:

1. Modul 2 Modul 2 „Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten“ oder Modul 3 „Ethik für die Schule“
2. Modul 22 „Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts“

§ 3 Teilnahme an Veranstaltungen

1. Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung ist die vollständige Teilnahme an allen für ein Semester geplanten und durchgeführten Veranstaltungsterminen der Lehrveranstaltung. Vorlesungen sind von dieser Regelung ausgenommen.
2. Fehlzeiten im Umfang von bis zu drei Veranstaltungsterminen lassen den Anspruch auf Zulassung zur Prüfung unberührt.
3. Die regelmäßige Teilnahme ist gegeben, wenn weniger als drei Lehrveranstaltungstermine versäumt wurden. Bei darüberhinausgehenden Fehlzeiten, jedoch maximal bis zur Hälfte der Lehrveranstaltungstermine, entscheidet die oder der Lehrende, in welcher Weise die Fehlzeiten durch Äquivalenzleistungen oder den Besuch anderer Lehrveranstaltungstermine ausgeglichen werden können.
4. Zulassungen zur Prüfung vor Ende der Lehrveranstaltungszeit eines Semesters erfolgen unter dem Vorbehalt, dass die entsprechende Prüfungsvorleistung noch erbracht wird.

§ 4 Veranstaltungsteilnahme als Prüfungsvorleistung

- (1) Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung ist die vollständige Teilnahme an allen für ein Semester geplanten und durchgeführten Sitzungen der Lehrveranstaltung. Vorlesungen sind von dieser Regelung ausgenommen.
- (2) Fehlzeiten im Umfang von bis zu zwei Sitzungen lassen den Anspruch auf Zulassung zur Prüfung unberührt.
- (3) Beim Versäumen von mehr als zwei Sitzungen ist zur Aufrechterhaltung des Anspruchs auf Zulassung zur Prüfung für jede weitere Sitzung eine Kompensationsleistung zu erbringen. Art und Umfang der Kompensationsleistung bestimmt die oder der Lehrende. Beim Versäumen von mehr als 50% der für das Semester geplanten und durchgeführten Sitzungen ist die Zulassung zur Prüfung nicht möglich.
- (4) Zulassungen zur Prüfung vor Ende der Lehrveranstaltungszeit eines Semesters erfolgen grundsätzlich unter dem Vorbehalt der Erfüllung der Prüfungsvorleistung gemäß der vorstehenden Absätze.

§ 5 Inkrafttreten

Dieser Anhang in der Fassung des 1. Änderungsbeschlusses gilt ab Sommersemester 2024. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

Anhang

Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach

Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach

Anlage 3: Modulbeschreibungen für das Kurzfach

Anlage 4: Modulbeschreibungen für das Langfach

Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach

		Semester					
Modulbezeichnung	LP	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Modul 01: Einführung in die Ethik	3	S					
Modul 02: Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten	3			VL/S			
Modul 21: Einführung in die Fachdidaktik Ethik/ Philosophie	7	S					
			S				
Modul 22: Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts	7			S			
					S		

* Abweichungen möglich, siehe <Modulbeschreibung!

S = Seminar

Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach

		Semester					
Modulbezeichnung	LP	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Modul 01: Einführung in die Ethik	3	S					
Modul 02: Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten	6			VL			
					S		
Modul 03: Ethik für die Schule	9			S			
					S		
Modul 21: Einführung in die Fachdidaktik Ethik/ Philosophie	7	S					
			S				
Modul 22: Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts	7				S		
						S	
Praxissemester	18				PrSe (V)	S	
					S	PrSe (D/A)	

* Abweichungen möglich, siehe Modulbeschreibung!

PrSe = Praxissemester, (V) = Vorbereitungsphase, (D) = Durchführungsphase (A) = Auswertungsseminar

S = Seminar

Anlage 3: Modulbeschreibungen für das Kurzfach

Einführung in die Ethik	6
Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten.....	7
Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie	8
Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts.....	9

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-KF-P-01	Einführung in die Ethik	3 LP
	Introduction to Ethics	
Pflichtmodul	FB 04/Institut für Philosophie	1. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2023/24	
Qualifikationsziele: Die Studierenden – haben einen Überblick über zentrale Fragestellungen der Philosophie und Ethik; – haben einen Überblick über umstrittene Begriffe und zentrale Theorien der Ethik; – können sich kritisch mit philosophischen Texten auseinandersetzen; – können Antworten auf ethische Fragestellungen formulieren und haben ein Verständnis für die damit verbundenen Begründungslasten; – sind in der Lage, ethische Theorien für das Verständnis von Zielen der Moralerziehung in der Primarstufe fruchtbar zu machen.		
Inhalte: – moralisches Handeln als Gegenstand der Ethik: moralische im Unterschied zu rechtlichen, sittlichen oder religiösen Normen – ethische Fragestellungen und Bereiche: Metaethik, normative Ethik und Bereichsethiken – zentrale Positionen, besonders im Bereich der allgemeinen Ethik – umstrittene Begriffe wie z. B. Autonomie, Vernunft, Würde und Glück – Lektüre grundlegender Referenztexte der ethischen Debatte		
Angebotsrhythmus und Dauer: jedes WS, Dauer: 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: LfbA Ethik		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 Kurzfach, L1 Langfach		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	60
Summe:	90	
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß §		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Portfolio oder Essay im Umfang von 4-5 Seiten oder Klausur im Umfang von 60 Minuten. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-KF-P-02	Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten	3 LP
	Religious Ethics in Its Sociocultural Contexts	
Pflichtmodul	FB 04 / Evangelische Theologie/Katholische Theologie/Islamische Theologie	ab dem 3. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2024/25	
Qualifikationsziele: Die Studierenden – können ethische Problem- und Fragestellungen benennen und formulieren – können Konzepte und Theorien von Religionen und ihrer jeweiligen Ethik reflektieren – kennen Theorien und Diagnosen gesellschaftlichen und religiösen Wandels und können sie reflektieren – kennen elementare Positionen christlicher, jüdischer und islamischer Ethik / Sozialethik, sowie weiterer Religionen erläutern und reflektieren		
Inhalte: – Elementare und aktuelle Fragestellungen sowie Positionen theologischer Ethiken – Ethische Inhalte in den Überlieferungen des Judentums, Christentums und Islam sowie weiterer religiöser Großtraditionen – Gesellschaftliche Verantwortung religiöser Ethiken und ihre Vorstellungen vom guten und verantwortungsbewussten Leben		
Angebotsrhythmus und Dauer: 1 Sem., Vorlesung im jährlichen Turnus (WS), Seminar semesterweise		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Islamische Theologie mit dem Schwerpunkt muslimische Lebensgestaltung / Professur für Systematische Theologie/Ethik (ev.) / Professur für Systematische Theologie (kath.)		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 (Kurzfach) Ethik		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung oder Seminar	30	60
Summe:	90	
Prüfungsvorleistungen:		
Seminar: Teilnahme gemäß § 3, Präsentation (10-30 Minuten)		
Modulabschlussprüfung: bei Besuch einer Vorlesung: Klausur (60 Min) oder Kolloquium (15 Min). Die Prüfungsform wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. oder bei Besuch eines Seminars: Hausarbeit (20.000-25.000 Zeichen). Bildung der Modulnote: 100 % jeweilige Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: deutsch		
ggf. besondere Hinweise		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-KF-P-21	Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie		7 LP
	Introduction to the Didactics of Ethics/Philosophy		
Pflichtmodul	FB 04 / Institut für Philosophie		1./2. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2023/24		
Qualifikationsziele: Die Studierenden... – erläutern und reflektieren die Bildungsziele der Fächer Ethik und Philosophie sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext; – analysieren die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern; – erklären fachdidaktische Theorien und die fachdidaktische Forschung für Lehren und Lernen und reflektieren die Aufgaben des Unterrichts in den Fächern Ethik und Philosophie schulformspezifisch; – kennen verschiedene Methoden des Umgangs mit ethischen und philosophischen Texten und deren adressaten- und materialgerechte Anwendung.			
Inhalte: – Rahmenbedingungen des Ethik- und Philosophieunterrichts – Einführung in die Bildungsstandards – Heterogenität im Ethikunterricht – Fachdidaktische Grundpositionen – Philosophieren mit Kindern – Im Philosophie- und Ethikunterricht zu erwerbende Kompetenzen (Wahrnehmen und Deuten, Analysieren und Reflektieren, Argumentieren und Urteilen, Interagieren und Sich-Mitteilen, Sich-Orientieren und Handeln) – Entwicklungspsychologische Grundlagen des Kompetenzerwerbs – Sprachsensibler Ethik- und Philosophieunterricht – Bildungssprache Deutsch – Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens			
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 2 Semester, A1 im WS, A2 im SoSe			
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Fachdidaktik Ethik/Philosophie			
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1, L2, L3, L5			
Teilnahmevoraussetzungen: Keine			
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1 Seminar	30	60	
A2 Seminar	30	90	
Summe:	210		
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß § 3			
Modulprüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Hausarbeit oder Portfolio im Umfang von 12-15 Seiten oder Klausur (90 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.			
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch			
ggf. besondere Hinweise: keine			

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-KF-P-22	Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts	7 LP
	Media and Methods of Teaching Ethics and Philosophy	
Pflichtmodul	FB 04 / Institut für Philosophie	3. bis 6. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2024/25	
Qualifikationsziele: Die Studierenden... – analysieren, begründen und bewerten Lernstrategien und Lernmethoden für den Ethik- und Philosophieunterricht; – kennen Konzepte der Medienpädagogik und analysieren und begründen den Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologien, von Schulbüchern, digitalen Lehrwerken sowie Lehr- und Lernprogrammen und anderen Medien in fachlichen Lehr- und Lernprozessen.		
Inhalte: – Entwicklungspsychologische Voraussetzungen für den Einsatz verschiedener Medien – Fachspezifische Methoden und Medien: Textarbeit, Philosophisches Gespräch, Bilder, Filme, Dilemmadiskussionen, Gedankenexperimente, Phänomenologische Methoden, Produktionsorientierte Verfahren, Bilderbuch – Einsatz von Medien und Methoden zum Kompetenzerwerb – Planung einer Unterrichtsreihe auf der Grundlage ausgewählter, für den Ethikunterricht geeigneter Medien – Schulbücher im Ethikunterricht		
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 2 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Fachdidaktik Ethik/ Philosophie		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1, L2, L3, L5		
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls 21 (Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie)		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	60
A2 Seminar	30	90
Summe:	210	
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß §3		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Hausarbeit oder Portfolio im Umfang von 12-15 Seiten oder Klausur (90 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise: keine		

Anlage 4: Modulbeschreibungen für das Langfach

Einführung in die Ethik	11
Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten.....	12
Ethik für die Schule	13
Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie	14
Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts.....	15
Praxissemester im Grundschullehramt (SPS 2)	16

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-P-01	Einführung in die Ethik	3 LP
	Introduction to Ethics	
Pflichtmodul	FB 04/Institut für Philosophie	ab 1. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2023/24	
Qualifikationsziele: Die Studierenden – haben einen Überblick über zentrale Fragestellungen der Philosophie und Ethik; – haben einen Überblick über umstrittene Begriffe und zentrale Theorien der Ethik; – können sich kritisch mit philosophischen Texten auseinandersetzen; – können Antworten auf ethische Fragestellungen formulieren und haben ein Verständnis für die damit verbundenen Begründungslasten; – sind in der Lage, ethische Theorien für das Verständnis von Zielen der Moralerziehung in der Primarstufe fruchtbar zu machen.		
Inhalte: – moralisches Handeln als Gegenstand der Ethik: moralische im Unterschied zu rechtlichen, sittlichen oder religiösen Normen – ethische Fragestellungen und Bereiche: Metaethik, normative Ethik und Bereichsethiken – zentrale Positionen, besonders im Bereich der allgemeinen Ethik – umstrittene Begriffe wie z. B. Autonomie, Vernunft, Würde und Glück – Lektüre grundlegender Referenztexte der ethischen Debatte – Querschnittsthemen: Gesellschaftliche Vielfalt, Demokratiebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Inklusion		
Angebotsrhythmus und Dauer: einsemestrig, regelmäßig im WS		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: LfBA Ethik		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 Kurzfach, L1 Langfach		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	60
Summe:	90	
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß §3		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Portfolio oder Essay im Umfang von 4-5 Seiten oder Klausur im Umfang von 60 Minuten. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-P-02	Religiöse Ethiken in ihren soziokulturellen Kontexten	6 LP
	Religious Ethics in Its Sociocultural Contexts	
Pflichtmodul	FB 04 / Evangelische Theologie / Katholische Theologie / Islamische Theologie	ab dem 3. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2023/24	
Qualifikationsziele: Die Studierenden – können ethische Problem- und Fragestellungen benennen und formulieren; – kennen Konzepte und Theorien von Religionen und ihrer jeweiligen Ethik reflektieren; – kennen Theorien und Diagnosen gesellschaftlichen und religiösen Wandels und können sie reflektieren; – können elementare Ansätze christlicher, jüdischer und islamischer Ethik/Sozialethik, sowie weiterer Religionen erläutern und reflektieren; – können aktuelle (sozial-)ethische Fragestellungen bearbeiten und eigene Urteile bilden; – haben Kenntnis von Differenzen und Gemeinsamkeiten verschiedener religiöser (Sozial-)Ethiken mit dem Schwerpunkt auf Judentum, Christentum und Islam; – wissen um die Entwicklung (sozial-)ethischer Leitsätze auf Basis religiöser Schriften und Kenntnis derer soziokulturellen Grenzen und Einfärbungen; – kennen relevante Teildisziplinen der angewandten Ethik exemplarisch und können diese auf aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen beziehen und diese in ihrer Komplexität reflektieren.		
Inhalte: – Elementare und aktuelle Fragestellungen sowie Positionen theologischer Ethiken – Ethische Inhalte in den Überlieferungen des Judentums, Christentums und Islam sowie weiterer religiöser Großtraditionen – Gesellschaftliche Verantwortung religiöser Ethiken und ihre Vorstellungen vom guten und verantwortungsbewussten Leben		
Angebotsrhythmus und Dauer: 3. Semester: VL; 4. Semester: Seminar / 2 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Systematische Theologie/Ethik (ev.) / Professur für Systematische Theologie (kath.) / Professur für Islamische Theologie m.d.S. muslimische Lebensgestaltung		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 Ethik (Langfach)		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Summe:	180	
Prüfungsvorleistungen: Seminar: Teilnahme gemäß §3, Präsentation (10-30 Minuten).		
Modulprüfung: Vorlesung: Klausur (60 Min) oder Kolloquium (15 Min). Die Prüfungsform wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % der jeweiligen Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: deutsch		
ggf. besondere Hinweise		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-P-03	Ethik für die Schule	9 LP
	Ethics for School	
Pflichtmodul	FB 04/Institut für Philosophie	ab 3. Fachsemester
	erstmalig angeboten im Wintersemester 2024/25	
Qualifikationsziele: Die Studierenden... – haben vertiefte Kenntnisse bezüglich derjenigen fachwissenschaftlichen Fragestellungen der Ethik und Philosophie, die für den Ethikunterricht in der Primar- und Sekundarstufe I relevant sind; – sind in der Lage, kritisch zu Aufgabe und Ausrichtung des Ethikunterrichts in der Primar- und Sekundarstufe I Stellung zu beziehen; – sind in der Lage, sich eigenständig in unterrichtsrelevante fachwissenschaftliche Diskussionen der Ethik einzuarbeiten und begründet darin zu positionieren; – können fachwissenschaftliche Überlegungen mit lebensweltlichen Herausforderungen verknüpfen und so für den Unterricht fruchtbar machen.		
Inhalte: Mit variierenden Schwerpunkten werden folgende Bereiche und Themen vertieft: – angewandte Ethik: z. B. Medienethik, Natur- und Tierethik, Bioethik, Technikethik, Unternehmensethik – politische Philosophie: z. B. Chancengleichheit, staatliche Neutralität, Toleranz, Paternalismus, Menschenrechte – gelingendes Leben: z. B. Leben und Tod, Glück und Moral, Bildung und Selbstverwirklichung – Sozialphilosophie: z. B. Anerkennung, Familie, Freundschaft, Liebe – Wissen und Vernunft: z. B. wissenschaftliche Rationalität, Verschwörungstheorien und Meinungsverschiedenheiten, Willensschwäche und Irrationalität – Querschnittsthemen: Gesellschaftliche Vielfalt, Demokratiebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Inklusion, Bildungssprache Deutsch, Medienbildung und Digitalisierung		
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 2 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: LfBA Ethik		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 Langfach		
Teilnahmevoraussetzungen: Keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	105
A2 Seminar	30	105
Summe:	270	
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß §3		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Hausarbeit oder Portfolio im Umfang von 8-10 Seiten oder Klausur (120 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-P-21	Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie	7 LP
	Introduction to the Didactics of Ethics/Philosophy	
Pflichtmodul	FB 04 / Institut für Philosophie	1. und 2. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2023/24	
Qualifikationsziele: Die Studierenden... – erläutern und reflektieren die Bildungsziele der Fächer Ethik und Philosophie sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext; – analysieren die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern; – erklären fachdidaktische Theorien und die fachdidaktische Forschung für Lehren und Lernen und reflektieren die Aufgaben des Unterrichts in den Fächern Ethik und Philosophie schulformspezifisch; – kennen verschiedene Methoden des Umgangs mit ethischen und philosophischen Texten und deren adressaten- und materialgerechte Anwendung.		
Inhalte: – Rahmenbedingungen des Ethik- und Philosophieunterrichts – Einführung in die Bildungsstandards – Heterogenität im Ethikunterricht – Fachdidaktische Grundpositionen – Philosophieren mit Kindern – Im Philosophie- und Ethikunterricht zu erwerbende Kompetenzen (Wahrnehmen und Deuten, Analysieren und Reflektieren, Argumentieren und Urteilen, Interagieren und Sich-Mitteilen, Sich-Orientieren und Handeln) – Entwicklungspsychologische Grundlagen des Kompetenzerwerbs – Sprachsensibler Ethik- und Philosophieunterricht – Bildungssprache Deutsch – Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens – Querschnittsthemen: Gesellschaftliche Vielfalt, Bildungssprache Deutsch		
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 2 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Fachdidaktik Ethik/Philosophie		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 , L2, L3, L5		
Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1Seminar	30	60
A2 Seminar	30	90
Summe:	210	
Prüfungsvorleistungen: keine		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Hausarbeit oder Portfolio im Umfang von 12-15 Seiten oder Klausur (90 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise: keine		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-P-22	Medien und Methoden des Ethik- und Philosophieunterrichts	7 LP
	Media and Methods of Teaching Ethics and Philosophy	
Pflichtmodul	FB 04 / Institut für Philosophie	3. bis 6. Fachsemester
	erstmals angeboten im Wintersemester 2024/25	
Qualifikationsziele: Die Studierenden... – Analysieren, begründen und bewerten Lernstrategien und Lernmethoden für den Ethik- und Philosophieunterricht; – kennen Konzepte der Medienpädagogik und analysieren und begründen den Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologien, von Schulbüchern, digitalen Lehrwerken sowie Lehr- und Lernprogrammen und anderen Medien in fachlichen Lehr- und Lernprozessen.		
Inhalte: – Entwicklungspsychologische Voraussetzungen für den Einsatz verschiedener Medien – Fachspezifische Methoden und Medien: Textarbeit, Philosophisches Gespräch, Bilder, Filme, Dilemmadiskussionen, Gedankenexperimente, Phänomenologische Methoden, Produktionsorientierte Verfahren, Bilderbuch – Einsatz von Medien und Methoden zum Kompetenzerwerb – Planung einer Unterrichtsreihe auf der Grundlage ausgewählter, für den Ethikunterricht geeigneter Medien – Schulbücher im Ethikunterricht – Querschnittsthemen: Medienbildung, Digitalisierung		
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, 2 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Fachdidaktik Ethik/ Philosophie		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1, L2, L3, L5		
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls 21 (Einführung in die Fachdidaktik Ethik/Philosophie)		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	60
A2 Seminar	30	90
Summe:	210	
Prüfungsvorleistungen: Teilnahme gemäß § 3		
Modulprüfung: Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung (separate Anmeldung erforderlich). Prüfungsformen: Hausarbeit oder Portfolio im Umfang von jeweils 12-15 Seiten oder Klausur (90 Minuten). Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt gegeben. Bildung der Modulnote: 100 % Prüfungsleistung. 1. und 2. Wiederholungsprüfung: Wiederholung der nicht bestandenen Prüfungsleistung.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise: keine		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

04-Ethik-L1-LF-PS	Praxissemester im Grundschullehramt (SPS 2) Unterrichtsfach Ethik	18 LP
	Advanced Internship in Primary Teacher Education	
Pflichtmodul	FB 04 / Institut für Philosophie	4./5. Fachsemester
	erstmals angeboten im Sommersemester 2025	
Die Studierenden verfügen über: – Fachdidaktische Kompetenzen: – Fähigkeit, verschiedene Quellen zielgerichtet für die Unterrichtsplanung heranzuziehen; Fähigkeit zur didaktisch begründeten, theoriegestützten Gestaltung von Lern- und Unterrichtsarrangements für Schülergruppen; Fähigkeit, unter- und überdurchschnittliche Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler in den Unterricht einzubeziehen; Fähigkeit zur aufgabenbezogenen Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen und Unterrichtsverläufen; Fähigkeit zur situationsgerechten Erarbeitung der für den Unterricht relevanten Fachinhalte; Medienkompetenz. – Beziehungskompetenzen: – Fähigkeit, Kontakte zu einer Lerngruppe herzustellen und sie als eine Gruppe von Individuen wahrzunehmen, Fähigkeit, in angemessener Weise mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften umzugehen, Fähigkeit zu Kooperation und Teamfähigkeit im sozialen Netz der Schule und des Praktikums. – Kommunikative Kompetenzen: – Gesprächsbereitschaft, Artikulationsfähigkeit, Verständlichkeit, sprachsensiblen Fachunterricht gestalten. – Allgemeine Arbeitskompetenzen: – Fähigkeit, gestellte und selbst gestellte Aufgaben zu strukturieren und zu bewältigen; – Fähigkeit, in heterogenen Gruppen zu unterrichten. – Personale Grundkompetenzen: – Engagement, Flexibilität, Wahrnehmungs- und Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstbewusstsein, Fähigkeit und Bereitschaft zur Selbstkritik, Erkennbare persönliche Motivation und Fähigkeit, sich mit den Anforderungen des pädagogischen Berufs auseinander zu setzen. – Diagnostische und reflexive Grundkompetenzen: – Fähigkeit, sich im Sinne des Forschenden Lernens mit ausgewählten Aspekten der Schul- und Unterrichtswirklichkeit auseinanderzusetzen, – Fähigkeit, Heterogenität mit diagnostischen Mitteln zu erfassen und zu analysieren, – Fähigkeit, über Schule, Schülerinnen und Schüler sowie den Lehrberuf im größeren Zusammenhang von Bildung und Gesellschaft zu analysieren. – Fähigkeit, theoriegeleitet das eigene Handeln und weitere Handlungsoptionen zu reflektieren.		
Inhalte: – fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von Unterrichtsprozessen im Philosophie- und Ethikunterricht – Umsetzung in exemplarische Unterrichtsentwürfe – Unterrichtsbeobachtung, -struktur, -konzepte, -vorbereitung, -gestaltung, -durchführung, -methoden, -störungen, -interventionen, -effekte, -analyse, differenzierter Unterricht – Erwerb und Anwendung fachpraktischer Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf das jeweilige Lehramt – Philosophieren als Tätigkeit – Hospitationsgesichtspunkte – Fachdidaktische Literatur, Schulbücher, Richtlinien, KMK-Empfehlungen, Schulgesetz – Kommunikationsformen im Unterricht, – Lehrberuf, Verhältnis von Person und Rolle im Lehrberuf, berufliches Selbstverständnis/Berufsidentität, Professionalität im Lehrberuf, Berufseignung Querschnittsthemen: Sprachsensibler Fachunterricht, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Heterogenität im Klassenzimmer (Inklusion/gesellschaftliche Vielfalt), Digitalisierung		
Angebotsrhythmus und Dauer: jährlich, beginnend im SoSe, 2 Semester 1. Modulsemester: Vorbereitung und ggf. Seminar 1 und/oder 2, 2. Modulsemester: Durchführung und ggf. Seminar 1 und/oder 2 und Auswertung		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Fachdidaktik Ethik/ Philosophie		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Ethik an Grundschulen	29.11.2024	7.81.00
---	------------	---------

Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1 Langfach		
Teilnahmevoraussetzungen: absolviertes Grundpraktikum		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Vorbereitungsseminar	30	60
A2 Fachdidaktisches Seminar im Langfach	30	30
A3 Fachdidaktisches Seminar im Langfach	30	30
A4 Praktikumsdurchführung inkl. 8h Begleitseminare	130	170 (inklusive Begleitseminare)
A5 Auswertungsseminar	15	15
Summe:	540	
Prüfungsvorleistungen: (a) Regelmäßige Teilnahme am Vorbereitungsseminar und den fachdidaktischen Seminaren (b) regelmäßige Teilnahme an der 8-wöchigen Durchführungsphase, Durchführung von 16-26 Unterrichtsversuchen (davon mind. 1 unter Supervision) und (c) Regelmäßige Teilnahme am Auswertungsseminar Die Prüfungsvorleistungen sind in der Reihenfolge a-c zu erbringen. Wiederholungen erfolgen im Rahmen der nächsten Moduldurchgänge. Die Prüfungsvorleistung Praktikum (b) kann nur einmalig wiederholt werden.		
Modulprüfung: Dokumentation der gesamten Arbeit im Praxissemester (inkl. Vor- und Nachbereitung sowie fachdidaktische Veranstaltungen) in einem Praktikumsportfolio. Die Wiederholungsprüfung besteht in einer Überarbeitung des Portfolios innerhalb von vier Wochen nach seiner Rückgabe zur Überarbeitung. Die Bewertung des Portfolios als nicht bestanden bedarf im Erstversuch der Begutachtung durch den/die Praktikumsbeauftragte/-n, in der Wiederholung der Begutachtung durch den/die Praktikumsbeauftragte/-n und den/die Modulverantwortliche/-n (ist diese/-r selbst der/die Praktikumsbeauftragte, wird ein/-e Zweitgutachter/-in bestellt).		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
ggf. besondere Hinweise: Die Anmeldung zu den SPS erfolgt ein Semester im Voraus über Stud.IP. Weitere Regelungen: s. Ordnung für die Durchführung der Schulpraktischen Studien (Schulpraktikumsordnung).		